Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 10 (1888)

Heft: 27

Anhang: Beilage zu Nr. 27 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



- Briefkalten -



A. R. in S. Man erhölt oft so fraftlose und ab-gestandene Droquen, daß auch die genaueste Sinhaltung eines gegebenen Rezeptes zu keinen Refultate stührt. Lassen Sie die Arrifel ans einem recht begangenen Geschäfte tommen (und wäre es von auswärts) und versahren Sie in jeder Beziehung nach Angabe, so werden die Resultate Sie befriedigen.

Fr. 28. 23. Gelangte gu fpat in unfere Sand

Fr. R. 28. Gelangte zu påt in unfere Hand. Fran Anch. I. in 28. Benn Sie Luft und Wasser so sehr ich einen Anchen, diese Sie Luft und Wasser so sehr ich einen Anchen kann der Krankheit sind Sie erst recht verloren. Sie sollten Jemanden an der Seite paden, der mit der Gesundheitspilege auf gutem Kußeltelt. Auch ein Aufenthalt in einer rationell geseiteten Kuranstalt, wo Luft und Basser des Bestandentden Arzaskstiftenen sich wieder her Kontingen Verzes Alfistenten sich wieder Ind. Wasser der Verzes der indetrigen Auch ist sieden verden.

sonten norgens nicht reputatios von ihnen gelejen werden. B. S. Dir müssen Sie aus später vertröften. So wichtig der zu behandelnde Gegenstand auch ist, so ist ein Abkonmen sür uns jegt unmöglich. Die Redaktion ist nebenbei auch ein Menich und ist von den Verhält-nissen abhängig. Frei und ungehemmt ist nur das Wort, nicht aber die Person.



Graphologischer Briefkasten



Unferer Einladung jur Einsendung von Handschriften behufs graphologischer Beurtheilung ist in reichem Maße entsprochen worden, so daß wir diesenigen der verehrlichen Einsender, welche etwa judt an die Reiche fommen sollten, um gütige Rachsicht bitten missen. Ferner missen wir den Borbehalt machen, nur Beiträge von Abonnenten zu beurtheilen, sowie eine Mehrzahl von Beiträgen vom gleichen Einsender zu redussigen. Einsender zu redugiren.

Einsender zu reduziren. Die Beurtheilungen erfolgen sämmtlich an dieser Stelle, ieweilen unter den von den Einsendern angegedenen Zeichen oder Initialen des Namens; wo letzters nicht gewüntscht werden sollte, bitten wir, diese ausdrücklich zu bemerken und um Angabe einer beliedigen Chiffre. Um der Sache erhöhtes Interesse zu verleißen und dasselbe nicht blos auf die Betressenden zu beschänken, werden wir jeweilen einer Anzahl von Beurtheilungen die Facimities der Handschift von Beurtheilungen die Facimities der Handschift nicht facimitier wünscht, beliede uns diese mitzutheilen.

to go from and men trund go of fafor ground fafori, min

Ar. 1. — 3. 3. H. Hier haben wir es mit einem Fbealisten, und zwar mit einem optimistischen, zu thun. Er ift geistig sehr regsam, originess, stafträftig, sing, überlegt, beharrlich, besitz viel "savoir faire" — ein guter geistiger Kämpser und schlagfertig — ob immer sehr offen,

ist kann anzunehmen. — Anwandlungen von hausthrannischen Gelüsten hat er, aber es bleibt bei den Anwandlungen, wohl in Folge seiner Assimilationsfähigkeit und nicht minder seines tiefen Gemülthes wegen. Heftigkeit ist ihm jedensalls eigen, vielleicht hat er auch jähzernige Momente gehabt, aber nicht lange. Seine Logis ist fonsequent und seine Wiße sind manchmal sehr gut.

miss zum Horpsin Koma, dies missa gr. lessen sai. Des

Ar. 2. — £. 38. Sind Sie vielleicht in der Reihe der geistigen Borfämpfer zu juchen, mein herr? Ihre I lassen es vernurthen, aber hitten Sie sich vor Selbstüber-hebung, die für Sie eine Gesahr werden könnte. Sie sind jedensfalls lebhaft, haben Phantalie und einen entschieden, jedenfalls lebhaft, haben Phantalie und einen entigliedenen, ftarfen Willen. Auch flarjehend und klar im Ausdruck find Sie und haben Selbstbeherrichung. Die Offenheit mag manchmal zu wünichen übrig lassen – der Klugheit wegen – auch mag es öfter ichwierig sein, im Frieden mit Jhnen zu leben, denn Sie find eigenfünzig und können auch heftig werden, obsichon Gutmüthigkeit einen Zug Ihres Charafters bildet. Ihre Logit ist sehr gut. Stimmt das Vild?

Jugians singan ansfartfall

Ar. 3. — A. 38. Korrejponbenzfarten find schwierig zu beurtheiten. Sie scheinen siebenswürdig, begabt, ehren-haft und strebsam zu sein. Dabei haben Sie eine ruhige, gemüthvolle Natur, sind orbentsich und harzam, überlegt, einsach, wahr, vertrauend, ja sogar optimistich angehaucht. Bibersprucksgesst ist Ihnen eigen, nicht aber zu viel Bescheiten der An viel Bescheiten Seinschlen sich vollerechtigt, nindestens einen Sperrsiß einzunehmen im Schauspiele des Lebens.

brymispan gå kimm, minn um som bobonffinden bugar

Ar. 4. — A. A. Db wohl in dieser Schrift Feinschligseit oder Empsindlichkeit dominier? Ich hade nicht genügendes Material, um dies genan heraussinden zu können. Jedenfalls sind etwas Amstilian und seiter Wille vorhanden. Die und da berühr, der Schreiber gerne Details, im Ganzen aber saßt er seine Gedanken kurze ihr füglich und koldflose; pariamer Hanzbarte und klag im Vermeiden von Verantwortlichkeit; auch weißer schlau zu ichweigen, wo es gälte, Prinzipien zu versechten. Dabei kommen ihm sein raches Aussaufgen und seine Uederlegtheit sehr zu flatten. Eitelkeit und Kampiesluft, aber auch Wiß sind ihm nicht unbestaute Eigenschaften. fannte Gigenschaften.

In me Everifor

Ar. 5. — P. K. Ein schwieriger Charafter. Eifers sucht und Eigenstinn sind ausgesprochen. Phantasie und

Liebe jum Bergnugen, Rampfesluft und Widerfpruchs-Liebe zum Bergnugen, Mampiesing und Evoeriprings-geift find nicht zu überschen in dieser Schrift. Energie, Scharfolick, Reglankeit und jelöfiständiges Arbeiten des Geistes, dann Logik und viel Gemith sind die guten Eigen-schaften dieser ausgeprägten Persönlichkeit.

i firsign. Ty infor an out in assignificant

34r. 6. — A. 38. Sie sind beicheiben, ja jogar genirt — allerbings mag babei das Gewissen mit im Spiel sein. Denn Bahrheitsliede und Ossenheit sind wohl nicht immer Jhre Sache. Sie sind Diplomat, können sich den richtigen Vers auf die Sachen machen, haben Geichmack, selbst Kunststim, sind ledhgit und in Jhrem Urtheil nicht immer leidenschaftslos. Sie sind nicht besonders gesellig, aben Sinn sin's Kamistenseben, tropbem Sie eher wortstarg sind, sind einsach, mäßig, beharrlich und, trop einigem Eigensinn, friedfertig, weil assimilationsfähig.

Im Ausverfauf: Melton-Foulé, boppelibreit, in vorzüglichster, stärster Qualität, å 36 Cts. per Gle ober 60 Cts. per Meter, sowie den Reit unieres übrigen vorhandenen Frühjahrsund Sommerlagers in Poulé, Beige und Rayé zu dem besonders billigen Preije von 54 bis 85 Cts. per Gle, versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stidten portofrei in's Hand Settinger & Co., Centralhof, Jürich.

P. S. Muster unierer reichhaltigen Cossectionen umgesend franco.

umgehend franco.

Wiffenschaft und Pragis: Die Eine lehrt's, die Andere bestätigt's, daß die reine Olivenöl-Seife die Bäsche ichout bei gründlicher Reinigung, wie feine andere. Wer Molfetta-Seife erproft hat, geht nicht mehr dann ab. – Borräftig in jeder solden gegereigandbung und fistenweise zu Engros-Preisen zu beziehen bei Herrn Joh. Schlatter in St. Gallen und bei Herren Gebr. Sulzberger in Horn. berger in Horn.

Schwarze Seidenstoffe v. Fr. 1. 40 bis Fr. 18. 65 per Meter — (ca. 180 versch. Qual.) — verl. roben- und ftückweise portofrei das Kabrif-Dévôt G. Henneberg, Zürich. Mufter umgehend. [273-1

Gine genaue Buchführung über Einnahme und Ausgabe ist die Pssicht ieder practischen Hausgabe ist die Pssicht ieder practischen Hausgabe ist die Pssicht ieder practischen Hausgabe ist die Frieden werden sieden nicht eine auf Keichenburget gu erzielen sind. Dieselben werden jedog nicht etwa auf Kosten der Qualität erreicht. Im Gegentheil sind die Speisen, denen das Extract in vorlchriftsmäßiger Weise Geisein, denen das Extract in vorlchriftsmäßiger Weise Geisessig wird, wohlschmeschen und krästiger als andere Geiselhate vorsunden des Veroseisers Justus von Liebig aus unentbehrlich ist. Vicht Zeder ist in der Lage, große Quant unentbehrlich ist. Vicht Zeder ist in der Lage, große Quantitäten Fleisch zu fahren und wird es darum freudig begrüßen, dieselben durch einen Lösse Fleisch-Extract ersein zu fönnen. So wird nicht nur eine bessere Vorsillen gewonnen, sondern auch die Art der Jubereitung ist bedeutend einsacher und schneller zu bewerkstelligen.

🗷 Zur gefl. Beachtung. 🔀

Inserate, Abonnementsbestellungen. Adressenänderungen, diesbezügl. Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die M. Kälin'sche sind ausschliesslich an die M. Kälin'sche Buchdruckerei, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren. — Inserataufträge — sofern dieselben jeweilen in der nächstolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — Schriftliche Anfragen und Offerten können nur gegen Einsendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; mündliche Auskunft dagegen wird gerne gratis ertheilt.

Eine gut erzogene Tochter,

welche im Feinbügeln, Weissnähen und Kleidermachen gut bewandert ist, sucht baldmöglichst eine Stelle als Zimmermädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Gefl. Offerten sub Chiffre Z. A. 573 befördert die Expedition d. Bl. [573]

Ein oder zwei Frauenzimmer,

welche gedenken, zur Erholung über die Sommerszeit eine Kur zu machen, finden Gelegenheit in einem Privathaus eines berühmten Kurortes. Gefl. Offerten sub Chiffre St. H. 574

befördert die Expedition d. Bl.

Für ein 17-jähriges Mädchen,

gesund, intelligent und gutmüthig, wird gesund, intelligent und gutmüthig, wird ein Plätzchen gesucht in einem einfachen, soliden Haushalt, woselbst es unter der Leitung einer tüchtigen und energischen Hausfrau arbeiten könnte. Lohn wird nicht beansprucht. Gefl. Offerten sub Chiffre H. J. 568 be-fördert die Expedition d. Bl. [568]

Eine Tochter gesetzten Alters, welche einen Arbeitslehrerinnen-Kurs durchgemacht und schon mehree Jahre in einer Anstalt thätig war, wünscht wieder eine solche oder ähnliche Stelle. Eintritt nach Belieben. Gefl. Offerten sub Chiffre K. H. 576 befördert die Expedition d. Bl. [576

579] In einer kleinen Familie auf dem 579] In einer kleinen Familie auf dem Lande findet eine im Hauswesen erfahrene Tochter mit gutem Charakter gute Stelle. Sie muss selbstständig zu arbeiten wissen und auch Freude haben an der Mitbe-sorgung eines Gartens. Gefl. Offerten unter Ziffer 000 befördert die Expedition d. Bl.

Lowind zu Kindern aufs Land ein tüchtiges freundliches Mädchen gesucht. Kenntniss der Handarbeiten erwünscht.
Gefl. Offerten sub Chiffre L. J. 577 befördert die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Eine 19-jährige, guterzogene Tochter sucht Stelle als **Kinder-** oder **Zimmer-mädchen.** — Gefl. Offerten befördert sub D H 566 die Expedition d. Bl. [566

Stelle-Gesuch.

555] Man sucht für eine gut etzogene Tochter von 18 Jahren eine Stelle, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, das Kochen, Serviren, sowie die übrigen Hausgeschäfte gründlich und unentgeltlich zu erlernen. Freundliche Behandlung erwünscht. Gefl. Offerten unter Chiffre L. W. 555 befördert die Expedition d. Bl.

Frauenarbeitsschule Chur. III. Kurs

vom 23. Juli bis 6. Oktober 1888. Gründlicher Unterricht

im Weissnähen (Hand- und Maschinen-

nähen, Flicken), im **Kleidermachen** (auch Umändern

m **Wollfach** (Strick-, Häkel-, Rahmen-und Knüpfarbeiten), im **Sticken** (Weiss- und Buntsticken). Prospekte stehen gratis zur Verfügung. Sich zu wenden an das Comité oder die Vorsteherin **Sina Wassali.**

Eine Schneiderin,

die Damen- und Kindergarderobe selbst-ständig anfertigen kann, findet eine Stelle bei einer Familie.

Anfragen sub Chiffre H. K. D. 569 sind an die Expedition d. Bl. zu richten. [569

Heni's amerik. ODST- UND GOMÜSOPTOSSON

in grösseren und verbesserten Apparaten, empfiehlt à Fr. 5 per Stück, sowie Heni's amerik. Waschapparate, ebenfalls à Fr. 5

570] M. Träubler, Oberstrass-Zürich.

500 Mark in Gold (8.6087 Z.) wenn Crême Grolich nicht alle Hautwenn Creme Grotten ment ane Hadumreinigkeiten, als Sommersprossen. Leberflecke, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröthe etc. beseitigt und den Teint bis ins Alter blend, weiss u. jugendl. frisch erhält. Keine Schminke. Pr. Fr. 1. 30. — Basel: Huber'sche Apoth.; Luzern: A. Böglin, Apoth.

Die Buchhandlungen v. A. Niederhäuser in Grenchen und L. Magg in Kreuzlingen liefern kostenlos u. frko. die Broschüre: Behandlung und Heilung von Krankheiten

ein **Rathgeb.** f. alle **Bruchleidend**e





Absolute Reinheit. Vollständigste Löslichkeit. Stark reduzirter Fettgehalt. Grösste Ausgiebigkeit.

ACAO

In allen bedeutenderen Conditoreien,

Nouvella Déce-Nouvelle Découverte.

558] Manufacture de bijouterie, spé-cialité de similis diamants d'une imicialité de similis diamants d'une imi-cialité de similis diamants d'une imi-tation sans précédent — montés en boucles, bagues, épingles or sur ar-gent controlé, prix 5 francs, demande d'argent dépositaire sérieux, beaux benefices assurés. — Adresser offres à Magnin, bijo utier, Corcelles-de Neuchâtel. Envoi d'échantillons sur demande affranchie.

Centre Cartane new Energy Enthaarungs-Pulver. (Mcpt 2069/6B) 567] Giftfrei, unschädlich. Einfach. Verstärkt. Sehr stark. Wird geschickt in Doppelbrief nach Einsendung von 3 ½ Francs in Schweizerischen Briefmarken. Römhild, Thür. Jos. Rottmanner, Apoth.

Sommerpantoffeln

mit Schnürsohlen, in allen Nummern assortirt, von 80 Cts. bis Fr. 2. 40 das Paar, mit Lederbesatz;

Wäscheseile

(50, 60, 70 Meter lang), von Fr. 2. 50 bis Fr. 10 das Stück, mit und ohne Brettli;

Klammern (Klüppli) Thürvorlagen

von Cocos- und Manilaseil, von Fr. 1, 20 bis Fr. 5. — das Stück, empfiehlt bestens [415

D. Denzler — Zürich. Spezereien etc. erhältlich. [239 Sonnenquai 12 u. Rennweg 58.

Aechte bayerische **Hochlands-Joppe**

in 8 flotten Original-Façons für Jäger, Förster, Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten versende ich gegen Nachnahme in alle Länder.

Wasserdichte

Tegernseeer Wettermäntel Mk. 12. 50.

Loden-Kaiser-Wetter-Mäntel Mk. 20—30.

Loden-Jagd-

 $\quad \text{und} \quad$ [314

Touristen-Hüte Mk. 3-5.

Illustrirte Preis-Courante mit Lodenmustern und Maassanleitung versende gratis und franko.

Hermann Scherrer — München

Herren-Garderobe-Versandt, Neuhauserstrasse 3.

Gestickte Gardinen (Blattstich-Vorhänge und Roben weiss, écru u. farbige, auf Tull, Etamine, Mull u. Wollstoffen. Muster zu Diensten.

Jean Hardegger, Fabrikations- und Versandtgeschäft, Dornbirn. Niederlagen: St. Gallen — Zürich — Innsbruck — Wien.



Wichtig für Hausfrauen!

Zufolge eines günstigen Vertrages mit einer äusserst leistungsfähigen Fabrik der Leinen-Industrie sind wir in den Stand gesetzt, reine Haus-leinen in solider, reeller Waare zu nachstehend billigsten Preisen

Ganz gebleichte Leinwand, 80 cm. brt., pr. Mtr. a Fr. 1. 15, 1. 25, 1. 35, 1. 40, 1. 60

", ", 162 , , , a, 3 , 56, 2. 85, — — —
Versandt gegen Nachnahme. — Muster stehen gerne zu Diensten.

L. Reinhardt & Cie. in Romanshorn. 1251

Eisen-Essenz.

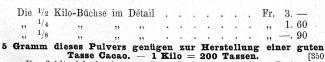
123] Deren Grundstoff, die in ihren vielseitigen Heilwirkungen bestens bekannte 123] Deren Grundstoff, die in ihren vielseitigen Heilwirkungen bestens bekannte Kraft-Essenz, verbunden mit einem vorzüglichen Eisen-Oxyd, has ein sicher wirkendes Mittel zur Hebung der Blutarmuth, mit ihren schlimmen Folgen, wie Bleichsucht, Schwächezustände etc., bei den verschiedenen Altersstufen bestens bewährt.

Die in unserer Broschüre enthaltenen, nach Original getreuen Zeugnisse konstatiren den überaus glänzenden Erfolg.

Erhältlich in Originalflacons von 300 Gramm à Fr. 2. — (mit Broschüre) von unsern bekannten Depots, sowie auch direkt von

Russikon G. Winkler & Co. Kt. Zürich.





Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

ist anerkannt

und im Gebrauch CACAO

der beste der billigste

½ Kilogr. genügt für 100 Tassen Chocolade.

Zu haben in den Comestibles-, Droguerie- und Colonialwaarenhandlungen, Conditoreien und Apotheken.



Médailles d'or et d'argent

et diplomes Amsterdam Anvers, Paris

Académie national Berne [254 Londres, Zürich

Cacao & Chocolat en Poudre.

Heilung. Bruchleiden.

551] Die **Heilanstalt** für **Bruchleiden** in **Glarus** hat mich mit unschädlichen Mitteln und vermittelst einer guten Bandage ohne Berufsstörung von einem veralteten **Hodensackbruche** resp. **Leistenbruche** durch briefliche Behandlung vollständig geheilt, so dass ich jetzt ohne Bandage arbeiten kann. Benken, Kt. St. Gallen, Mai 1888. A. Küng, Hafner. Keine Geheinmittel! Eine Broschüre: "Die **Unterleibsbrüche** und ihre **Heilung**" wird gratis und franko versandt. Mit einer Mustersammlung vorzüglicher **Bandagen** ist unser Bandagist in **St. Gallen** (Hötel Stieger) am 5. jeden Monats von 8 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachm. zur **unentgeltlichen Massnahme** und **Besprechung** zu treffen. Man adressire: An die **Heilanstalt** für **Bruchleiden** in **Glarus**.